Nur von der Westseite dieses Landes kann ich reden, das mir hoch, felsig und dürre erschien. Berge und Klippen steigen sogleich von der Küste auf, die man, in einer Entfernung von zwanzig Meilen, schon auf dem Meere sehen kann. Sie tragen einen ewigen Eis=, und Schneemantel. In den Thälern wächst kurzes Gras, Heidekraut und niedriges Gesträuch.

Die Küste hat unzählige Buchten, — Fiorden genannt, — vor derselben erhebt sich eine Menge größerer und kleinerer Inseln und unter dem Wasserspiegel finden sich blinde und sichtbare Klippen.

Merkwürdig ist die bekannte Eis=Blink, — de Witte Blink. — Das Ganze ist ein unabsehbares Eisfeld. Sein Glanz leuchtet, wie das Nordlicht, viele Meilen vom Himmel auf die See hin.

Eisberge von wunderbarer Gestalt und Riesengröße, treiben im Meere umher. Manche erschienen mir, wie mächtige Dome, Schlösser, oder Kirchen mit spitzen und stumpfen Thürmen; auch wie Schiffe mit vollen Segeln. Oft stellen die ungeheuren Eismassen auch schwimmende Inseln mit Bergen, Thälern, Flächen vor, die oft über zweihundert Ellen über dem Meeresspiegel erhaben sind. Das Eis ist hart, durchsichtig und spielt in verschiedenen Farben. Die Pracht, wenn es im Sonnenlichte widerstrahlt, ist unbeschreiblich schön. Diese Eisberge drohen dem Schiffer Gefahr, besonders bei Seestürmen und verfinsternden Nebeln, selbst bei Windstillen, wenn dazwischen rauschende Ströme ein Schiff an die Eisklippen schleudert. Schrecklicher noch ist das Treibeis. Man findet Eisfelder, die hundert Meilen lang und dreißig breit sind und eine Dicke von sechs Ellen haben. Man glaubt ein Land mit Gebirgen